

Kandidatur – Fachschaftsratswahl der Sinologie



Name: Sophie Trimborn

Studiengang, Studienziel, Fachsemester: B.A. Ostasienwissenschaften mit Schwerpunkt Sinologie (75%) und Geographie (25%), 5. Fachsemester

Was ist dir im Fach wichtig? Ich schätze an der Sinologie insbesondere die enge Verbundenheit im Institut, jeder kennt jeden und es herrscht generell eine entspannte Atmosphäre. Ein anspruchsvolles Studium wie das unsere ist ungemein einfacher zu studieren wenn man sich an seine Kommilitonen und Dozenten wenden kann wenn der Stoff zu viel werden zu droht.

Wofür willst du dich im Fachschaftsrat einsetzen? und/oder

Wofür willst du dich als studentisches Mitglied im Fachrat einsetzen?

Corona hat den Austausch am Institut sehr schwer gemacht, und ich sehe meine Aufgabe im Fachschaftsrat darin, als Vertreterin der Studierenden neue Wege zur Vernetzung unter Studierenden untereinander und mit den Dozierenden zu etablieren. Sei es ein kleiner Schritt wie die Erstellung einer Instituts-Whatsappgruppe wie im letzten Semester geschehen, oder größere Aktionen wie die Organisation von der Ersti-Einführung, all dies sind Aufgaben, die ungemein wichtig sind und die ich gerne aufrecht erhalten will.

Wie stellst du dir Zusammenarbeit von Fachschaftsrat und Studierenden vor? und/oder

Wie stellst du dir Zusammenarbeit von Lehrenden und Studierenden im Fachrat vor?

Der Fachschaftsrat ist das Sprachrohr der Studierenden. Wir werden von euch gewählt, um eure Interessen durchzusetzen und den Dozenten gegenüber zu vertreten. Zum einen ist es an den Studierenden sich an uns zu wenden wenn sie Fragen oder Anregungen haben, aber genauso wichtig ist es, dass wir mit Vorschlägen und Anregungen an euch herantreten. Momentan versuchen wir dies hauptsächlich mithilfe von Umfragen per Email oder über unsere neue Vortragsreihe, welche im nächsten Semester noch weiteren Studierenden die Möglichkeit geben soll mehr zu Themen zu erfahren die sie interessieren.